

Für das maritime Erbe

RETTUNGSANKER HANSE SAIL? SO UNTERSTÜTZT ROSTOCK TRADITIONSSCHIFFE

Wohlfühlpakete, Empfänge, ein Charity-Beitrag und vieles mehr: Die Hanse Sail ist nicht nur ein berauschendes Fest zu Wasser und an Land, sondern auch eine Veranstaltung, deren höchstes Ziel es ist, das maritime Erbe der Traditionsschifffahrt zu erhalten und zu pflegen.

Früh am Morgen des 9. Augusts werden in Nysted, Dänemark, neun Haikutter zu ihrer Wettfahrt nach Rostock ablegen. In diesem Jahr werden sie wieder von vier weiteren Traditionsschiffen begleitet – an Bord insgesamt fast 80 Mitsegler, die so eine Regatta aus nächster Nähe erleben wollen.

„Es gibt noch Plätze für diesen Törn, die bei unserer Buchungszentrale reserviert werden können“, sagt Bettina Fust, die kommissarische Leiterin des Hanse Sail-Büros. „Das Paket umfasst nicht nur die Begleitung der Haikutter-Regatta, sondern auch die Überfahrt nach Dänemark mit der Fähre und die gesamte Betreuung rundum.“

Törns zur Hanse Sail: Eine wichtige Einnahmequelle

Aber auch auf den meisten der anderen Schiffe, die zur Sail in Rostock erwartet werden, sind Mitsegler zu Tages- und Abendausfahrten willkommen. „Für die Traditionsschiffe ist das eine wesentliche Einnahmequelle“, so Fust weiter. „Sie benötigen das Geld, um Reparaturen und andere Maßnahmen bezahlen zu können.“

Von jeher ist es das wesentliche Anliegen der Hanse Sail, die historischen Schiffe zu unterstützen. „Sie sind für diesen Zeitraum von den Liegegebühren befreit. Und wir stellen ein einzigartiges Betreuersystem zur Verfügung.“ Denn auch in diesem Sommer werden wieder etwa 90 Freiwillige bei allen Fragen für die Crews da sein – organisiert vom Hanse-Sail-Verein.

Wohlfühlpakete und Empfänge

„Ohne den Verein geht nichts auf der Sail“, weiß Fust. Jedes Schiff hat seinen eigenen Betreuer, zum Teil schon seit mehreren Jahren. In diesem Sommer erhalten die Besatzungen jeden Morgen ein Wohlfühlpaket mit Tageszeitung und frischen Brötchen. Wichtig sei auch, dass die Schiffe untereinander vernetzt sind. Deshalb organisiert das Hanse Sail Büro



21.07.2023

Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

www.facebook.com/
rostock.warnemuende

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



Finanzgruppe
Ostdeutscher Sparkassenverband



jedes Jahr einen Empfang für die Kapitäne und einen für die Schiffsingenieure.

Wie die Situation der Traditionsschiffe insgesamt sich entwickelt – darum geht es auch in der Hanse-Sail-Podcast-Folge mit Jan-Matthias Westermann, dem Vorsitzenden der Gesellschaft für Historische Wasserfahrzeuge (GSHW).

Regatten zur Hanse Sail: Mitsegler sind willkommen

Derzeit stehen knapp 150 Schiffe auf der Anmeldeliste der Sail 2023, neben den Traditionsschiffen zum Beispiel auch Yachten, Minenjagdboote und Fahrgastschiffe. Es wird – außer der Haikutter-Regatta – noch weitere neue Möglichkeiten geben, ein Rennen unter Segeln mitzuerleben.

Zum ersten Mal werden sich am Donnerstag, den 10. August, drei Schoner vor Warnemünde ein Rennen liefern. Am Sonntag, den 13. August, sind es die „Abel Tasman“ und die „Baltic Beauty“, die gegeneinander zum Europort Match Race antreten. Bei beiden Fahrten sind Mitsegler an Bord willkommen.

Von den Schiffen für die Schiffe

Die Schiffe auf der Hanse Sail unterstützen sich auch gegenseitig: Für jeden Mitsegler geben sie einen Euro in einen großen Topf. Dieses Geld wird im darauffolgenden Jahr Schiffen zur Verfügung gestellt, die gerade in besonderer Bedrängnis sind. „Wir entscheiden gemeinsam mit dem Hanse-Sail-Verein, welche es sein werden“, sagt Fust.

Außerdem können sich Wirtschaftsunternehmen als Paten an den Kosten für die historischen Segler beteiligen. Dafür hissen die Schiffe während der Sail eine Flagge mit dem Firmenlogo. Die „Albin Köbis“ zum Beispiel kann sich mit dem Geld ihres Paten-Unternehmens neue Segel kaufen. „Die Höhe der Beteiligung vereinbaren wir individuell – weitere Paten sind gern gesehen.“

Sail4Kids

Und auch Kindern und Jugendlichen mit Handicap oder aus sozial benachteiligten Familien ermöglicht die Sail ein besonderes Erlebnis. „Gemeinsam mit vielen Partnern finanzieren wir ihnen eine Ausfahrt auf einem Traditionsschiff – schon zum zweiten Mal“, erklärt die Hanse-Sail-Chefin. „Je nachdem, wie viel Partner wir finden, desto mehr Kinder können mitsegeln. Und damit werden natürlich auch den beteiligten Schiffen ausverkaufte Fahrten garantiert.“



21.07.2023

Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

www.facebook.com/
rostock.warnemuende

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



PRESSEMITTEILUNG



Zum Abschluss der Sail werden am Sonntagabend die Crews in Rostocker und Warnemünder Restaurants eingeladen. Die Aktion „Gastliche Mecklenburger“ gibt es schon seit der allerersten Sail und ist festetablierte Tradition.

Sie wollen bei der Hanse Sail mitsegeln? Das gesamte Programm mit allen Teilnehmerschiffen der Hanse Sail kann man auf hansesail.com finden. Dort kann man auch die Törns buchen. Das Hanse Sail Büro ist darüber hinaus telefonisch (0381 38129 74 / -75) erreichbar oder bietet vor Ort Beratungsgespräche (Warnowufer 65).



21.07.2023

Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

[www.facebook.com/
rostock.warnemuende](http://www.facebook.com/rostock.warnemuende)

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



 **Finanzgruppe**
Ostdeutscher Sparkassenverband

